

Die Pawlowa einst und jetzt



Jugendbildnis als
Elevin der
Kaiserlich Russischen
Ballett-Schule

Selten hat eine Tänzerin einen so schnellen Aufstieg erlangt, wie die Tänzerin Anna Pawlowa, die aus einer einfachen russischen Beamtenfamilie stammt und schon als Kind Zögling der berühmten Petersburger Ballettschule des Zaren wurde. Bereits mit 17 Jahren Solotänzerin, erfreute sie sich der unumschränkten Gunst des Publikums, um bald darauf Primaballerina des Kaiserlich Russischen Balletts zu werden. Ihr berühmtester Tanz, den sie ungezählte Male am Zarenhofe tanzte, und durch den sie auch Weltruf erlangte, ist „Der sterbende Schwan“.

Heute verbringt die Künstlerin den größten Teil des Jahres in ihrem Heim in London, das sie nur ab und zu verläßt, um ihre lukrativen Gastspielreisen ins Ausland zu unternehmen.



Phot. Eugene Hutchinson,
Chicago

Neueste Porträt-Aufnahme